		T	
4.	Checklisten Schlussrevision	Bezirk/Gemeinde:	
4.2	Passiven	Rechnungsjahr:	
Laufe	Laufende Verbindlichkeiten Prüfungsdatum:		
Sachg	ruppe 200	Visum:	
1	Prüfungsziel		
	Prüfung der Richtigkeit und Vollständigkeit der	ausgewiesenen Verbi	ndlichkeiten.
2	Prüfungsgrundlagen		
	 Weisungen zur Abschlusserstellung Saldonachweise Dritter Kreditorenlisten Verzeichnisse Zahlungsnachweise 	- Vergütungsaufträge - Verbindlichkeiten d	es neuen Rechnungsjahres
3	Prüfungshandlungen	L	Prüfungsergebnis
	Bestandesprüfungen		
3.1	Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach	weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
	Verkehrsprüfungen		
3.2	Stimmt die Offen-Posten-Liste mit der Buchhalt	tung überein?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:

3.3	Wurden alle mehrwertsteuerpflichtigen Dienststellen abgerechnet? Wurden die notwendigen Abstimmungen/Kontrollen durchgeführt?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.4	Sind die Verbindlichkeiten vollständig verbucht (Einsichtnahme in Kreditoren-Rechnungen des Folgejahres)?	□ ja □ nein □ n/a Beilagen:
3.6	Wurden die internen Kontokorrente Konto Nr. 2005 zum Rechnungsabschluss saldiert?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.7	Beurteilung der Einhaltung folgender Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung: - Verständlichkeit - Wesentlichkeit - Zuverlässigkeit - Vergleichbarkeit - Fortführung - Bruttodarstellung - Periodengerechtigkeit	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:

3.8	Werden wesentliche Soll-Salden in den Kreditoren umgegliedert?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.9	Zusätzliche Prüfungshandlungen aus Risikobeurteilung:	Ergebnis:
		Beilagen:

4	Feststellungen	
5	Fazit	
5.1	Abschliessende Beurteilung	
5.2	Feststellungen für die Berichterstattung	

		1	
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten Sachgruppe 201		Bezirk/Gemeinde:	
		Rechnungsjahr:	
		Prüfungsdatum:	
		Visum:	
1	Prüfungsziel		
	Prüfung des korrekten Ausweises der Finanzve Jahr.	erbindlichkeiten mit eir	ner Laufzeit von bis zu einem
2	Prüfungsgrundlagen		
	 Saldonachweise Verzeichnisse Darlehensverträge Zins- und Amortisationsabrechnungen der Gläubiger Marchzinsberechnungen 	 Schuldenverzeichn Schuldtitel Beschlüsse Kontoauszüge Bankbestätigungen 	
3	Prüfungshandlungen	I	Prüfungsergebnis
	Bestandesprüfungen		
3.1	Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach	weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
	Verkehrsprüfungen		
3.2	Wurden die Zinsen (inkl. Marchzinsen) korrekt	verbucht?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:

3.3	Erfolgte die Teilrückzahlung und Rückzahlung von Verbindlichkeiten an die Gläubiger korrekt gemäss den Bestimmungen der Darlehensverträge?	□ ja □ nein Beilagen:	□ n/a
3.4	Weisen Postkonten (Sachgruppe 1001) und Bankkonten (Sachgruppe 1002) am Jahresende Haben-Salden auf und wurden diese in die Sachgruppe 2010 umgegliedert?	□ ja □ nein Beilagen:	□ n/a
3.5	Beurteilung der Einhaltung folgender Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung: - Verständlichkeit - Wesentlichkeit - Zuverlässigkeit - Vergleichbarkeit - Fortführung - Bruttodarstellung - Periodengerechtigkeit	□ ja □ nein Beilagen:	□ n/a

3.6	Zusätzliche Prüfungshandlungen aus Risikobeurteilung:	Ergebnis: Beilagen:
4	Feststellungen	
5	Fazit	
5.1	Abschliessende Beurteilung	
5.2	Feststellungen für die Berichterstattung ja nein	

Passive Rechnungsabgrenzungen Sachgruppe 204		Bezirk/Gemeinde:	
		Rechnungsjahr:	
		Prüfungsdatum:	
		Visum:	
1	Prüfungsziel		
	Prüfung der Vollständigkeit und Richtigkeit der	verbuchten passiven	Rechnungsabgrenzungen.
2	Prüfungsgrundlagen		
	- Saldolisten - Vorjahres- oder Mehrjahresvergleich - Detailnachweise		
3	Prüfungshandlungen	<u> </u>	Prüfungsergebnis
	Bestandesprüfungen		
3.1	Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach	weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.2	Wurden die passiven Abgrenzungen rechtmäss rekt auf den zutreffenden Konten der Erfolgs- / nung verbucht?		□ ja □ nein □ n/a Beilagen:

	Verkehrsprüfungen	
3.3	Analyse und Erklärung von Veränderungen und wesentlichen Abweichungen zwischen Berichts- und Vorjahr.	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.4	Wurden sämtliche passiven Rechnungsabgrenzungen am Jahres- anfang korrekt aufgelöst, durch Ausbuchung auf die betreffenden Konten der Erfolgs- / Investitionsrechnung?	□ ja □ nein □ n/a Beilagen:
3.5	Wurden die wesentlichen Abgrenzungen vorgenommen (z.B. Ferien- und Überzeit, Mietzinse, Schulgelder, etc.)?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.6	Beurteilung der Einhaltung folgender Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung: - Verständlichkeit - Wesentlichkeit - Zuverlässigkeit - Vergleichbarkeit - Fortführung - Bruttodarstellung - Periodengerechtigkeit	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:

3.7	Zusätzliche Prüfungshandlungen aus Risikobeurteilung:	Ergebnis: Beilagen:
4	Feststellungen	
5	Fazit	
5.1	Abschliessende Beurteilung	
5.2	Feststellungen für die Berichterstattung ja nein	

Kurzfristige Rückstellungen Sachgruppe 205		Bezirk/Gemeinde:	
		Rechnungsjahr:	
		Prüfungsdatum:	
		Visum:	
1	Prüfungsziel		
	Prüfung der Zulässigkeit und Angemessenheit nerhalb eines Jahres zu erwarten ist.	der bilanzierten Rücks	stellungen, deren Fälligkeit in-
2	Prüfungsgrundlagen		
	- Berechnungsgrundlage für die bilanzierten Rückstellungen		
3	Prüfungshandlungen		Prüfungsergebnis
	Spezialfinanzierungen		
	Bestandesprüfungen		
3.1	Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach	weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
	Verkehrsprüfungen		
3.2	Wurden Rückstellungen ausschliesslich für Verpflichtungen gebildet, die auf einem Ereignis in der Vergangenheit beruhen, die zu einem erwarteten oder wahrscheinlichen Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode führen und die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann (Eintretenswahrscheinlichkeit > 50 %)?		□ ja □ nein □ n/a Beilagen:

3.3	Analyse und Erklärung von Veränderungen zwischen Berichts- und Vorjahr.	□ ja □ nein Beilagen:	□ n/a
3.4	Wurden die hinfällig gewordenen Rückstellungen korrekt aufgelöst?	☐ ja ☐ nein Beilagen:	∏ n/a
3.5	Beurteilung der Einhaltung folgender Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung: - Verständlichkeit - Wesentlichkeit - Zuverlässigkeit - Vergleichbarkeit - Fortführung - Bruttodarstellung - Periodengerechtigkeit	□ ja □ nein Beilagen:	□ n/a

Diverse	
Zusätzliche Prüfungshandlungen aus Risikobeurteilung:	Ergebnis:
	Dellanan
	Beilagen:
Feststellungen	
Fazit	
Abschliessende Beurteilung	
Feststellungen für die Berichterstattung	
	Zusätzliche Prüfungshandlungen aus Risikobeurteilung: Feststellungen Fazit

		T	1
Langfristige Finanzverbindlichkeiten		Bezirk/Gemeinde:	
_	ruppe 206	Rechnungsjahr:	
		Prüfungsdatum:	
		Visum:	
1	Prüfungsziel		
	Prüfung des korrekten Ausweises der Finanzve Jahr.	erbindlichkeiten mit ei	ner Laufzeit von über einem
2	Prüfungsgrundlagen		
	- Saldonachweise	- Marchzinsberechn	ungen
	- Verzeichnisse	- Schuldenverzeichn	isse
	- Darlehensverträge	- Schuldtitel	
	- Zins- und Amortisationsabrechnungen der	- Beschlüsse	
	Gläubiger		
			T
3	Prüfungshandlungen		Prüfungsergebnis
3	Prüfungshandlungen Bestandesprüfungen		Prüfungsergebnis
3.1		weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a
	Bestandesprüfungen	weise vorhanden?	-
	Bestandesprüfungen	weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a
	Bestandesprüfungen	weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a
	Bestandesprüfungen	weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a
	Bestandesprüfungen	weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a
	Bestandesprüfungen	weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a
	Bestandesprüfungen	weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a
	Bestandesprüfungen Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach	weise vorhanden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a
3.1	Bestandesprüfungen Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach Verkehrsprüfungen		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
	Bestandesprüfungen Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen: ☐ ja ☐ nein ☐ n/a
3.1	Bestandesprüfungen Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach Verkehrsprüfungen		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.1	Bestandesprüfungen Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach Verkehrsprüfungen		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen: ☐ ja ☐ nein ☐ n/a
3.1	Bestandesprüfungen Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach Verkehrsprüfungen		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen: ☐ ja ☐ nein ☐ n/a
3.1	Bestandesprüfungen Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach Verkehrsprüfungen		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen: ☐ ja ☐ nein ☐ n/a
3.1	Bestandesprüfungen Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach Verkehrsprüfungen		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen: ☐ ja ☐ nein ☐ n/a
3.1	Bestandesprüfungen Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnach Verkehrsprüfungen		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen: ☐ ja ☐ nein ☐ n/a

3.3	Bestehen für die in der Bilanz ausgewiesenen Schuldverhältnisse rechtmässig unterzeichnete Darlehensverträge?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.4	Wurden die Bestimmungen der Darlehensverträge betreffend Zins- und Amortisationsverpflichtungen eingehalten?	□ ja □ nein □ n/a Beilagen:
3.5	Wurden die Amortisationen, die im nächsten Kalenderjahr fällig sind, in die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten übertragen?	□ ja □ nein □ n/a Beilagen:
3.6	Werden die Anschlussgebühren gemäss "Erläuterungen zu den Spezialfinanzierungen" korrekt verbucht?	□ ja □ nein □ n/a Beilagen:

3.7	Beurteilung der Einhaltung folgender Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung: - Verständlichkeit - Wesentlichkeit - Zuverlässigkeit - Vergleichbarkeit - Fortführung - Bruttodarstellung - Periodengerechtigkeit	□ ja □ nein □ n/a Beilagen:
3.8	Zusätzliche Prüfungshandlungen aus Risikobeurteilung:	Ergebnis: Beilagen:

4	Feststellungen			
5	Fazit			
5.1	Abschliessende Beurteilung			
5.2	Feststellungen für die Berichterstattung	□ ja	□ nein	

		1	
Langfristige Rückstellungen		Bezirk/Gemeinde:	
Sachgr	ruppe 208	Rechnungsjahr:	
_		Prüfungsdatum:	
_		Visum:	
1	Prüfungsziel		
	Prüfung der Zulässigkeit und Angemessenheit über einem Jahr zu erwarten ist.	der bilanzierten Rücks	stellungen, deren Fälligkeit nach
2	Prüfungsgrundlagen		
	- Berechnungsgrundlage für die bilanzierten Rückstellungen		
3	Prüfungshandlungen		Prüfungsergebnis
	Spezialfinanzierungen		
	Bestandesprüfungen		
3.1	Sind für die bilanzierten Werte Bestandesnachweise vorhanden?		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
	Verkehrsprüfungen		
3.2	Wurden Rückstellungen ausschliesslich für Verpflichtungen gebildet, die auf einem Ereignis in der Vergangenheit beruhen, die zu einem erwarteten oder wahrscheinlichen Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode führen und die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann (Eintretenswahrscheinlichkeit > 50 %)?		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:

3.3	Analyse und Erklärung von Veränderungen zwischen Berichts- und Vorjahr.	☐ ja ☐ nein Beilagen:	□ n/a
3.4	Wurden die hinfällig gewordenen Rückstellungen korrekt aufgelöst?	☐ ja ☐ nein Beilagen:	□ n/a
3.5	Beurteilung der Einhaltung folgender Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung: - Verständlichkeit - Wesentlichkeit - Zuverlässigkeit - Vergleichbarkeit - Fortführung - Bruttodarstellung - Periodengerechtigkeit	☐ ja ☐ nein Beilagen:	□ n/a

	Diverse	
3.6	Zusätzliche Prüfungshandlungen aus Risikobeurteilung:	Ergebnis:
		.
		Beilagen:
4	Feststellungen	
5	Fazit	
5.1	Abschliessende Beurteilung	
	<u></u>	
5.2	Feststellungen für die Berichterstattung	

Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzie-		Bezirk/Gemeinde:	
runge	en und Fonds im Fremdkapital	Rechnungsjahr:	
Sachgruppe 209		Prüfungsdatum:	
		Visum:	
1	Prüfungsziel		
	Prüfung des korrekten Bestandes sowie richtig nung, Prüfung der korrekten Verwaltung der un dungen Dritter, Fonds), Prüfung der Verzinsung	nselbständigen Stiftung	
2	Prüfungsgrundlagen		
	 - Übergeordnete Gesetzgebung - Stiftungs- / Fondsreglemente - Legatsbestimmungen - Beschlüsse der zuständigen Organe 	- Drittbestätigungen	
3	Prüfungshandlungen		Prüfungsergebnis
	Spezialfinanzierungen		
	Bestandesprüfungen		
3.1	Sind für alle Fonds im Fremdkapital Bestandesnachweise vorhanden?		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.2	Sind für die verwalteten Stiftungen (Zweckbestimmte Zuwendungen Dritter, Fonds) schriftliche Grundlagen vorhanden, welche den Zweck der Stiftung regeln?		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:

3.3	Ist der Zweck noch erfüllbar? Hinweis: Wenn nicht, ist die Auflösung im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen zu prüfen	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.4	Ist die Zuordnung der Spezialfinanzierung / des Fonds zum Fremd- kapital korrekt?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
	Verkehrsprüfungen	
3.5	Beurteilung der Einhaltung folgender Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung: - Verständlichkeit - Wesentlichkeit - Zuverlässigkeit - Vergleichbarkeit - Fortführung - Bruttodarstellung - Periodengerechtigkeit	□ ja □ nein □ n/a Beilagen:
3.6	Sind sämtliche Spezialfinanzierungen des Fremdkapitals der Sachgruppe 2090.xx über die Sachgruppen 3500.00 bzw. 4500.00 ausgeglichen?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:

3.7	Spezialfonds werden nur in der Bilanz ausgewiesen. Sind Ausgaben und Einnahmen (Fondsrechnung) ausserhalb der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung abgebildet (FHV-BG, Anhang III, Abweichung zu Fachempfehlung Nr. 8)	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
	Weitere Prüfungshandlungen	
3.8	Wurden die Kapitalien der Fonds ordnungsgemäss verzinst? (§ 24 FHV-BG, SRSZ-Nr. 153.111)	□ ja □ nein □ n/a Beilagen:
3.9	Entsprach die Mittelverwendung der Fonds dem Stiftungszweck und wurden die Verfügungskompetenzen eingehalten?	□ ja □ nein □ n/a Beilagen:
3.10	Zusätzliche Prüfungshandlungen aus Risikobeurteilung:	Ergebnis:
		Beilagen:

4	Feststellungen			
5	Fazit			
5.1	Abschliessende Beurteilung			
5.2	Feststellungen für die Berichterstattung	□ ja	nein	

Spezialfinanzierungen im Eigenkapital Sachgruppe 290		Bezirk/Gemeinde:	
		Rechnungsjahr:	
		Prüfungsdatum:	
		Visum:	
1	Prüfungsziel		
	Prüfung der korrekten Buchführung und des ko Erfolgsrechnung, Prüfung der Verzinsung.	rrekten Abschlusses o	der Spezialfinanzierungen in der
2	Prüfungsgrundlagen		
	 Gemeinde / Bezirksreglemente über die spezialfinanzierten Aufgaben Erläuterungen zu Spezialfinanzierungen Beschlüsse der zuständigen Organe 		
3	Prüfungshandlungen		Prüfungsergebnis
	Spezialfinanzierungen		
	Bestandesprüfungen		
3.1	Basieren alle Spezialfinanzierungen auf einer greglementarischen Grundlage?	jesetzlichen oder	□ ja □ nein □ n/a Beilagen:
	Verkehrsprüfungen		
3.2	Gibt es Aufgaben, welche durch Gebühren finanziert werden, deren Aufwand nicht durch den zweckgebundenen Ertrag gedeckt ist? Wenn ja, wurden Korrekturmassnahmen wie Gebührenerhöhung, Kostensenkung, Leistungsabbau, eingeleitet?		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:

3.3	Sind sämtliche Spezialfinanzierungen der Sachgruppe 2900.xx über die Sachgruppen 9010.00 bzw. 9011.00 ausgeglichen?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.4	Enthalten die Verpflichtungen / Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen nur die Abschlussbuchungen (Ertrags- bzw. Aufwandüberschuss) und keine direkten Buchungen?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.5	Beurteilung der Einhaltung folgender Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung: - Verständlichkeit - Wesentlichkeit - Zuverlässigkeit - Vergleichbarkeit - Fortführung - Bruttodarstellung - Periodengerechtigkeit	□ ja □ nein □ n/a Beilagen:
	Weitere Prüfungshandlungen	
3.6	Werden die Mittel der Spezialfinanzierungen für den Zweck gemäss Reglement verwendet?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:

3.7	Sind die Verpflichtungen und Vorschüsse der Spezialfinanzierungen intern verzinst worden?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.8	Werden die Buchführungsvorgaben eingehalten? (Erläuterungen zu den Spezialfinanzierungen)	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.9	Werden die Anschlussgebühren gemäss den Erläuterungen zu den Spezialfinanzierungen korrekt verbucht?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.10	Zusätzliche Prüfungshandlungen aus Risikobeurteilung:	Ergebnis:
		Beilagen:

4	Feststellungen		
5	Fazit		
5.1	Abschliessende Beurteilung		
5.2	Feststellungen für die Berichterstattung	∏ ja	

Fonds / Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Eigenkapital Sachgruppe 291		Bezirk/Gemeinde:	
		Rechnungsjahr:	
		Prüfungsdatum:	
		Visum:	
1	Prüfungsziel		
	Prüfung der korrekten Buchführung und des kogen.	rrekten Abschlusses o	der Fonds, Legate und Stiftun-
2	Prüfungsgrundlagen		
	 Stiftungs- / Fondsreglemente Legatsbestimmungen Beschlüsse der zuständigen Organe 		
3	Prüfungshandlungen		Prüfungsergebnis
	Spezialfinanzierungen		
	Bestandesprüfungen		
3.1	Bestehen die notwendigen rechtlichen Grundlagen?		☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
3.2	Lassen die Fonds- und Stiftungsreglemente, Legatsbestimmungen usw. dem Gemeinwesen einen erheblichen Gestaltungsspielraum offen, sodass eine Bilanzierung im Eigenkapital gerechtfertigt ist? Verkehrsprüfungen		□ ja □ nein □ n/a Beilagen:
	verkenrsprunnigen		

3.3	Ist sichergestellt, dass keine Hauptsteuern in Fonds zweckgebunden werden?	□ ja □ nein Beilagen:	□ n/a
3.4	Sind keine direkten Verbuchungen von Einnahmen und Ausgaben auf die Bilanzkonten verbucht ausser bei den Spezialfonds?	☐ ja ☐ nein Beilagen:	□ n/a
3.5	Wurden allfällige Investitionen für Zwecke eines Fonds korrekt über die Investitionsrechnung verbucht ausser bei den Spezialfonds?	☐ ja ☐ nein Beilagen:	□ n/a
3.6	Werden die Spezialfonds nur in der Bilanz ausgewiesen und die Ein- und Ausgaben in einer separaten Fondsrechnung?	☐ ja ☐ nein Beilagen:	□ n/a
3.7	Wurden allfällige Abschreibungen auf Investitionen eines Fonds korrekt verbucht?	☐ ja ☐ nein Beilagen:	□ n/a
	Weitere Prüfungshandlungen		

3.8	Entspricht die Mittelverwendung der Fonds dem Stiftungszweck und wurden die Verfügungskompetenzen eingehalten?	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:

3.9	Zusätzliche Prüfungshandlungen aus Risikobeurteilung:	Ergebnis: Beilagen:
4	Feststellungen	
5	Fazit	
5.1	Abschliessende Beurteilung	
5.2	Feststellungen für die Berichterstattung ja nein	

Eigenkapital (ohne Spezialfinanzierungen) Sachgruppe 295 Aufwertungsreserven (Einführung HRM2) Sachgruppe 296 Neubewertungsreserve Sachgruppe 299 Bilanzüberschuss / -fehlbetrag		Bezirk/Gemeinde:	
		Rechnungsjahr:	
		Prüfungsdatum:	
		Visum:	
1	Prüfungsziel		
	Prüfung der richtigen Verbuchung der Bestand reglementarischen Bestimmungen	esveränderungen, Ein	haltung der gesetzlichen und
2	Prüfungsgrundlagen		
	 Bilanz Erfolgsrechnung Abschlüsse der Spezialfinanzierungen Beschlüsse und Reglemente 	- Neubewertungen d - Eigenkapitalnachw - Voranschlag	es Finanzvermögens eis
3	Prüfungshandlungen		Prüfungsergebnis
	Spezialfinanzierungen		
	Bestandesprüfungen		
3.1	Stimmen die in der Bilanz ausgewiesenen Anfarungen und die Schlussbestände der Sachgrup 2911, 2960, 2990 und 2999 mit dem Eigenkapi hang überein?	pen 2900, 2910,	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:
	Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag (Sachg	ruppe 299)	
3.2	Entspricht die Bestandesänderung (299) dem Entspricht der Erfolgsrechnung?	Ergebnis Allgemei-	☐ ja ☐ nein ☐ n/a Beilagen:

3.3	Ist die Vorschrift eingehalten, wonach der Bilanzfehlbetrag (Summe "Übriges Eigenkapital 298 und "Bilanzüberschuss/-fehlbetrag 299) innert fünf Jahren seit erstmaliger Bilanzierung, mit positiven Ergebnissen ausgeglichen werden muss? (§ 6 FHG-BG, SRSZ-Nr. 153.100)	☐ ja ☐ nein Beilagen:	□ n/a
	Weitere Prüfungshandlungen		
	Entsprechen allfällige Entnahmen aus der Sachgruppe 2960 «Neubewertungsreserven von Grundstücken» den Vorgaben von § 48 Abs. 3 FHV-BG, SRSZ-Nr. 153.111?	□ ja □ nein Beilagen:	□ n/a
3.4	Wurde das Jahresergebnis (2990) des Vorjahres in die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre (2999) übertragen?	□ ja □ nein Beilagen:	□ n/a
3.5	Wurden weitere Buchungen in die Konten Bilanzüberschuss/- fehlbetrag (299) vorgenommen?	□ ja □ nein Beilagen:	□ n/a

3.6	Zusätzliche Prüfungshandlungen aus Risikobeurteilung:	Ergebnis:
		Beilagen:
		Deliagen.
4	Feststellungen	
5	Fazit	
5.1	Abschliessende Beurteilung	
5.2	Feststellungen für die Berichterstattung	
0		

Feedback / Fragen an das Amt für Finanzen zur Checkliste: www.sz.ch/rpk